Preußische Gesetzsammlung

Nr. 35.

(Nr. 10921.) Allerhöchster Erlaß, betreffend die Genehmigung zur Ausdehnung des Geschäftsbereichs der Rheinstrombauverwaltung. Vom 29. Juli 1908.

Auf den Bericht vom 20. Juli d. J. will Ich genehmigen, daß der Geschäftsbereich der Rheinstrombauverwaltung vom 1. April 1909 an auf die Rheingaustrecke bis zur preußisch-hessischen Landesgrenze ausgedehnt wird.

Swinemünde, den 29. Juli 1908.

Wilhelm.

Zugleich für den Minister der öffentlichen Arbeiten:

Delbrück. v. Arnim.

An die Minister für Handel und Gewerbe, der öffentlichen Arbeiten und für Landwirtschaft, Domänen und Forsten.

(Nr. 10922.) Verfügung des Justizministers, betreffend die Anlegung des Grundbuchs für einen Teil des Bezirkes des Amtsgerichts Rhaunen. Vom 21. September 1908.

Auf Grund der §§ 48, 49 des Gesetzes über das Grundbuchwesen und die Zwangsvollstreckung in das unbewegliche Vermögen im Geltungsbereiche des rheinischen Rechtes vom 12. April 1888 (Gesetzsamml. S. 52) und des Artikels 5 der Verordnung, betreffend das Grundbuchwesen, vom 13. November 1899

Ausgegeben zu Berlin den 30. September 1908.

(Gesetzsamml. S. 519) bestimmt der Justizminister, daß die zur Anmeldung von Ansprüchen behufs Eintragung in das Grundbuch vorgeschriebene Ausschlußfrist von sechs Monaten

für die zum Bezirke des Amtsgerichts Rhaunen gehörige Gemeinde Oberkirn

am 15. Oktober 1908 beginnen soll.

Berlin, den 21. September 1908.

Der Justizminister.

Beseler.

(Nr. 10923.) Verfügung des Justizministers, betreffend die Anlegung des Grundbuchs für einen Teil des Bezirkes des Amtsgerichts Marienberg. Vom 23. September 1908.

Auf Grund des Artikels 15 der Verordnung, betreffend die Anlegung der Grundbücher im Gebiete des vormaligen Herzogtums Nassau, vom 11. Dezember 1899 (Gesetzsamml. S. 595) bestimmt der Justizminister, daß die zur Anmeldung von Rechten behufs Eintragung in das Grundbuch vorgeschriebene Ausschlußfrist von sechs Monaten

für die zum Bezirke des Amtsgerichts Marienberg gehörige Gemeinde Langenbach

am 1. November 1908 beginnen soll.

Berlin, den 23. September 1908.

Der Justizminister.

Beseler.

Bekanntmachung.

Nach Vorschrift des Gesetzes vom 10. April 1872 (Gesetzsamml. S. 357) sind bekannt gemacht:

1. der Allerhöchste Erlaß vom 30. Mai 1908, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Stettin für die Verbreiterung des Vorflutkanals von der Parnitz bis oberhalb der Stettin-Altdammer Straße, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Stettin Nr. 30 S. 249, ausgegeben am 24. Juli 1908;
2. das am 21. Juni 1908 Allerhöchst vollzogene Statut für die Germeter Wassergenossenschaft zu Germete im Kreise Warburg durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Minden Nr. 31 S. 187, ausgegeben am 1. August 1908;
3. der Allerhöchste Erlaß vom 4. Juli 1908, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde München-Gladbach zur Ausführung der geplanten Kanalisation der Stadt München-Gladbach, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Düsseldorf Nr. 35 S. 421, ausgegeben am 29. August 1908;
4. der Allerhöchste Erlaß vom 6. Juli 1908, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an den Wegeunterverband Kirmeer-Müggenkrug für die Anlage eines Weges zwischen den Kolonien Hohefeld und Schultenhausen, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Aurich Nr. 32 S. 261, ausgegeben am 7. August 1908;
5. der Allerhöchste Erlaß vom 14. Juli 1908, betreffend die Genehmigung der Nachträge IV und V zur Ostpreußischen Landschaftsordnung vom 7. Dezember 1891 (Ausgabe von 1905) sowie des III. Nachtrags zum Statute der Bank der Ostpreußischen Landschaft vom 20. Mai 1869, durch die Amtsblätter
   - der Königl. Regierung zu Königsberg Nr. 33 S. 399, ausgegeben am 13. August 1908,
   - der Königl. Regierung zu Gumbinnen Nr. 33 S. 285, ausgegeben am 12. August 1908,
   - der Königl. Regierung zu Allenstein Nr. 33 S. 305, ausgegeben am 12. August 1908, und
   - der Königl. Regierung zu Marienwerder Nr. 32 S. 320, ausgegeben am 5. August 1908;
6. das am 18. Juli 1908 Allerhöchst vollzogene Statut für die Wassergenossenschaft der Ise-Niederung des Kreises Gifhorn zu Gifhorn durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Lüneburg Nr. 33 S. 221, ausgegeben am 14. August 1908;
7. der am 18. Juli 1908 Allerhöchst vollzogene Nachtrag zu dem Statute für die Drainagegenossenschaft zu Ludwigsthal im Kreise Lublinitz vom 8. September 1884 durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Oppeln Nr. 34 S. 317, ausgegeben am 21. August 1908;

8. das am 22. Juli 1908 Allerhöchst vollzogene Statut für die Genossenschaft zur Entwässerung des Pangebruchs zu Borchertsdorf im Kreise Pr. Eylau durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Königsberg Nr. 34 S. 407, ausgegeben am 20. August 1908;
9. der Allerhöchste Erlaß vom 22. Juli 1908, betreffend die Verleihung des Enteignungsrechts an die Stadtgemeinde Berlin zur bebauungsplanmäßigen Freilegung der Sellerstraße, durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Potsdam und der Stadt Berlin Nr. 35 S. 430, ausgegeben am 28. August 1908;
10. die Allerhöchste Urkunde vom 29. Juli 1908, betreffend die von der Lübeck-Büchener Eisenbahngesellschaft beschlossene Vermehrung ihres Grundkapitals, durch die Amtsblätter
    der Königl. Regierung zu Lüneburg Nr. 34 S. 227, ausgegeben am 21. August 1908, und
    der Königl. Regierung zu Schleswig Nr. 37 S. 393, ausgegeben am 29. August 1908;
11. das am 29. Juli 1908 Allerhöchst vollzogene Statut für die Entwässerungsgenossenschaft zu Petersgrätz im Kreise Groß Strehlitz durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Oppeln Nr. 35 S. 327, ausgegeben am 28. August 1908;
12. das am 29. Juli 1908 Allerhöchst vollzogene Statut für die Würchegraben-Regulierungsgenossenschaft zu Groß Wandriß im Landkreise Liegnitz durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Liegnitz Nr. 36 S. 253, ausgegeben am 6. September 1908;
13. das am 29. Juli 1908 Allerhöchst vollzogene Statut für den Kalkvitzer Deichverband zu Kalkvitz im Kreise Grimmen durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Stralsund Nr. 35 S. 165, ausgegeben am 27. August 1908;
14. das am 29. Juli 1908 Allerhöchst vollzogene Statut für die Langwedeler Entwässerungsgenossenschaft in den Kreisen Rendsburg und Bordesholm zu Langwedel durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Schleswig Nr. 37 S. 393, ausgegeben am 29. August 1908;
15. das am 15. August 1908 Allerhöchst vollzogene Statut für die Wassergenossenschaft zur Regulierung der Böhme zu Hollige im Kreise Fallingbostel durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Lüneburg Nr. 37 S. 237, ausgegeben am 11. September 1908;
16. das am 15. August 1908 Allerhöchst vollzogene Statut für die Wulfsmoorer Ent- und Bewässerungsgenossenschaft zu Wulfsmoor im Kreise Steinburg durch das Amtsblatt der Königl. Regierung zu Schleswig Nr. 39 S. 422, ausgegeben am 12. September 1908.

Redigiert im Bureau des Staatsministeriums. — Berlin, gedruckt in der Reichsdruckerei.
Bestellungen auf einzelne Stücke der Preußischen Gesetzsammlung und auf die Haupt-Sachregister (1806 bis 1883 zu 6,25 ℳ und 1884 bis 1903 zu 2,40 ℳ) sind an die Postanstalten zu richten.